



Bibliographische Daten

Titel: Schwesternbücher von Töss, Diessenhofen und Ötenbach –
Nürnberg, STN, Cent. V, 10a

Signatur: Cent. V, 10a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

weberin vnd was gutes
alters. Do si in das **N**oster
gar kam. Vn was aber gutes
lebens. Do si in d' welt was.
Vn was gar einfeltig vnd
schlecht ze alle außwendige
dinge. Vn het ab' gar eme
mürrichn süßen geist gege
got. Vn das zeigte ir auß
wendig' wandel an wortte
vn an wercke. Vn recht als
si vñ nat' emvalt was. also
vñte sich auch die gnad in
ir. Vñte sich ab' die gnade
außwendig zeigte an ir. Do
vñ wol wir em kleim schr
eibe. **S**i het sundlich die
gewonheit das si in dem kore
sich neigte für vnser frawe
bilde. Vn lag den vn sah
vb' sich als em mensch das
keiner ding achtet wann
gotes allem. Vn so si die
swest' erwan fragtet so si
als vil vor vnser lieben
frawe bilde was. **O**b si kem
est mit ir redte **S**o sprach
si aus eme einfeltige sme
si redet dick mit mir vn lachet
mich an. **S**o han ich mit ir

sin so vil ze tun. **S**i lass auch
etwa in dem kore in d' **C**omplet
vmb recht als si mit sin hette.
So man den **S**alue regina
sang. **S**o schlug si den an die
swest' vñ recht' girde. Vnd
sprach singet singent gottes
mut' ist hie. Vn hette es die
swest' da für das si ir ersch
me were. **W**an dem warer
ir geperde wol geleich. **N**u
was si als gut' einfeltigkeit
das si wond. als si geleich tet. **D**e
mengliche ze mut were als
ir. **D**ar vmb so hal si sich etlich
ding mit. Vn ze eme mal
do die wochneri besprägt in
d' **A**ntiphe. **D**o sah si vnser
liebe frau mit ir vmb vn vmb
gan. Vn das si em' jeklichn
swest' neig. Vn do sprach si
mit laut' stime vn zeigte es
auch mit d' hand. weichen.
weichet gottes mut' get selb'
vmb. **S**i was auch als begirig
gottes wort ze horet. vnd
mocht mā den gar leicht ge
predige das em als gros
wunder in ir was. **D**as si es
außwendig erzeigte. etwan